

GENEHMIGUNG DER SCHLUSSABRECHNUNG (K42)
BETREFFEND DEN UMBAU DER KANTONSSTRASSE 4C, GEMEINDE CHAM,
ABSCHNITT BÄRENPLATZ - BAHNHOFSTRASSE, INKLUSIVE KREISEL
RABENPLATZ

BERICHT UND ANTRAG DES REGIERUNGSRATES

VOM 17. FEBRUAR 2004

Sehr geehrter Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen gemäss § 28 Abs. 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 28. Februar 1985 (BGS 611.1) die Schlussabrechnung zum Kredit, den Sie für den Umbau der Kantonsstrasse 4c, Abschnitt Bärenplatz - Bahnhofstrasse, inklusive Kreisel Rabenplatz, Gemeinde Cham, am 25. September 1997 beschlossen haben.

1. Schlussabrechnung

Zusammenstellung gemäss Kantonsratsvorlage vom 8. Juli 1997

	Bewilligter Kredit in Fr.	Abrechnung in Fr.
Baukosten Strassenbau inkl.		
Provisorien für Umleitungen	1'520'000.00	1'617'081.55
Ausrüstung im Bereich Kreisel	20'000.00	25'800.05
Beleuchtung	50'000.00	59'762.90
Signalisation, Markierung	80'000.00	58'198.60
Projekt und Bauleitung, Nebenkosten	170'000.00	157'481.70
Landerwerb und Entschädigungen	110'000.00	76'426.20
Regie und Unvorhergesehenes	<u>150'000.00</u>	<u>55'513.20</u>
Total	2'100'000.00	2'050'264.20
Kreditunterschreitung		49'735.80

2. **Kommentar zur Schlussabrechnung**

Der Bundesbeitrag von Fr. 240'000.00 (40 % der anrechenbaren Kosten) gemäss Luftreinhalteverordnung wurde dem Kanton gutgeschrieben. Die **Nettokosten** für das vorliegende Projekt belaufen sich demzufolge auf **Fr. 1'810'264.20**.

3. **Überprüfung durch die Finanzkontrolle**

Die Finanzkontrolle des Kantons Zug hat die Bauabrechnung geprüft und in ihrem Schlussbericht Nr. 7300 - 2001 vom 6. Februar 2001 bestätigt, dass das Projekt ordnungsgemäss abgerechnet wurde. Die Finanzkontrolle beantragt dem Regierungsrat, die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.

4. **Antrag**

Die Schlussabrechnung für den Umbau der Kantonsstrasse 4c, Abschnitt Bärenplatz - Bahnhofstrasse, inklusive Kreisel Rabenplatz, Gemeinde Cham, sei zu genehmigen.

Zug, 17. Februar 2004

Mit vorzüglicher Hochachtung

REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG

Der Landammann: Walter Suter

Der Landschreiber: Tino Jorio